

Anleitung zur Einrichtung der Drahtlosverbindung (WLAN)

Um Ihre Drahtlosverbindung (WLAN) abzusichern, müssen Sie die Verschlüsselung im Router konfigurieren.

Ein ungesichertes WLAN kann dazu führen, dass unbefugte Personen auf alle Ihre im Netzwerk befindlichen Geräte zugreifen, Ihre Daten stehlen, sie manipulieren, oder Ihren Internetzugang nutzen. Wenn Unbefugte Ihren Internetzugang für illegale Zwecke nutzen, z.B. das Herunterladen von urheberrechtlich geschützten Dateien, kann das sogar rechtliche Konsequenzen für Sie haben.

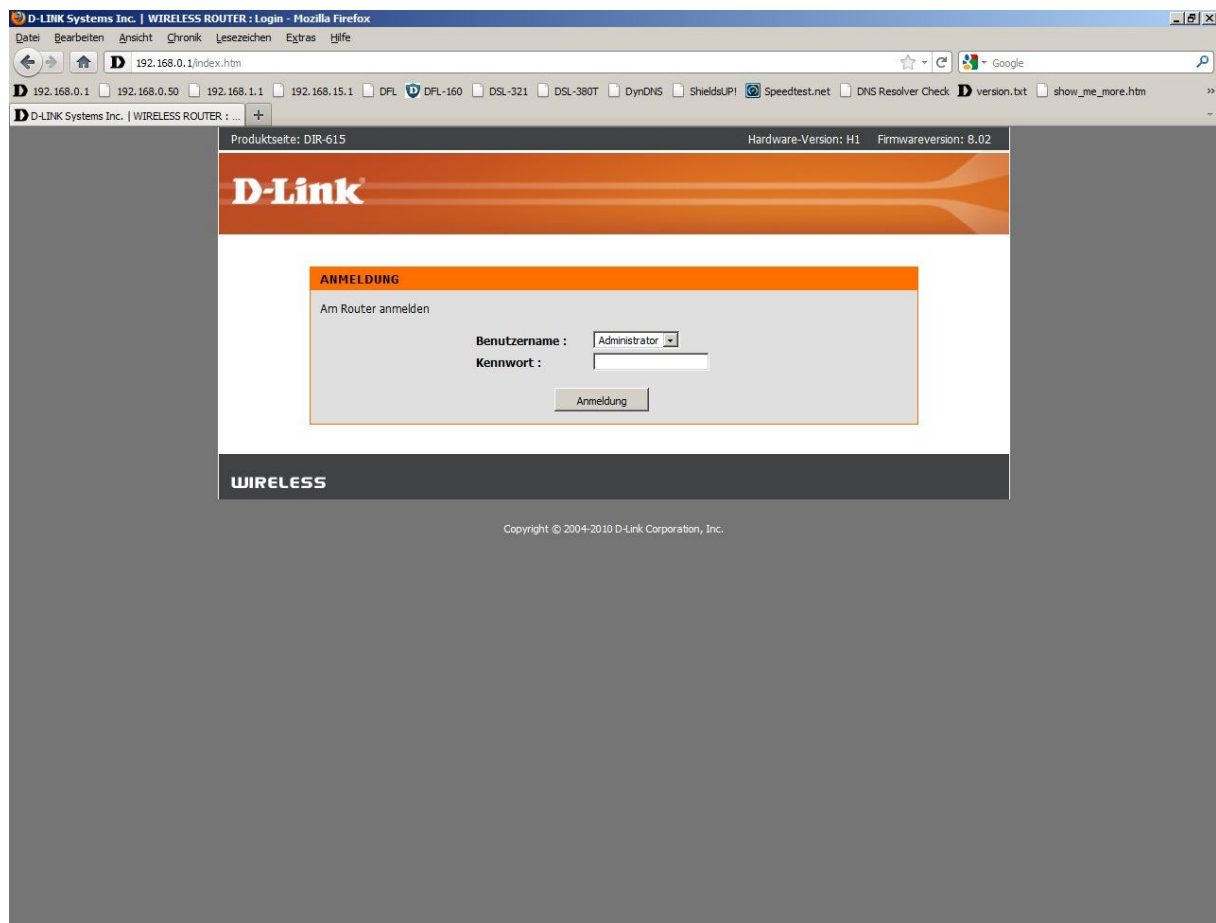
Daher ist es sehr zu empfehlen das WLAN abzusichern.

1. Greifen Sie per Webbrowser auf die Konfiguration des Routers zu.

Die Standardadresse ist <http://192.168.0.1>.

2. Im Auslieferungszustand ist auf die Konfiguration kein Passwort gesetzt.

Als „Benutzername“ wählen Sie „Administrator“ aus, lassen das „Kennwort“ Feld leer und klicken auf „Anmeldung“.



3. Wählen Sie oben das Menü „Setup“ und links „Wireless Einstellungen“ aus.

4. Schieben Sie das Fenster ganz nach unten und klicken dann auf „Manuelle Einrichtung von Drahtlosnetzwerken“.

Produktseite: DIR-615 Hardware-Version: H1 Firmwareversion: 8.02

D-Link

DIR-615 // SETUP ERWEITERT EXTRAS STATUS SUPPORT

INTERNET
WIRELESS EINSTELLUNGEN
NETZWERKEINSTELLUNGEN

WIRELESS EINSTELLUNGEN

Der folgende webbasierte Setup-Assistent hilft Ihnen bei der Einrichtung des drahtlosen Netzwerks und der Verbindung drahtloser Geräte.

Stellen Sie sicher, dass Sie alle Anweisungen der mitgelieferten Kurzanleitung durchgeführt haben, bevor Sie die Assistenten ausführen.

DRAHTLOSNETZWERKINSTALLATIONS-ASSISTENT

Mit Hilfe dieses Assistenten können Sie Ihr drahtloses Netzwerk einrichten. Der Assistent gibt Ihnen Schritt für Schritt Anweisungen zur Einrichtung und Sicherung des drahtlosen Netzwerks.

[Drahtlosnetzwerkinstallations-Assistent](#)

Hinweis: Manche im Setup Assistenten vorgenommene Veränderungen können eine Anpassung der Einstellungen bei Ihren Wireless-Klienten erfordern, damit diese die Verbindung zum D-Link Router aufrecht erhalten können.

ASSISTENT ZUM HINZUFÜGEN DRAHTLOSER GERÄTE MIT WPS (WI-FI PROTECTED SETUP)

Dieser Assistent wurde dazu entworfen, Sie beim Verbinden Ihres drahtlosen Geräts an Ihren Router zu unterstützen. Er führt Sie Schritt für Schritt durch den Verbindungsvorgang Ihres drahtlosen Geräts. Klicken Sie auf die unten stehende Schaltfläche, um mit der Einrichtung zu beginnen.

[Assistent zum Hinzufügen von drahtlosen Geräten](#)

MANUELLE EINRICHTUNG VON DRAHTLOSNETZWERKEN

Wenn Ihr drahtloses Netzwerk mit Wi-Fi Protected Setup eingerichtet wurde, führt eine manuelle Konfiguration des drahtlosen Netzwerks zu Beschädigungen Ihres bestehenden drahtlosen Netzwerks. Wenn Sie die WLAN-Einstellungen für Ihrem neuen D-Link-Systemrouter manuell vornehmen möchten, klicken Sie unten auf die Schaltfläche 'Manuelle Einrichtung von Drahtlosnetzwerken'.

[Manuelle Einrichtung von Drahtlosnetzwerken](#)

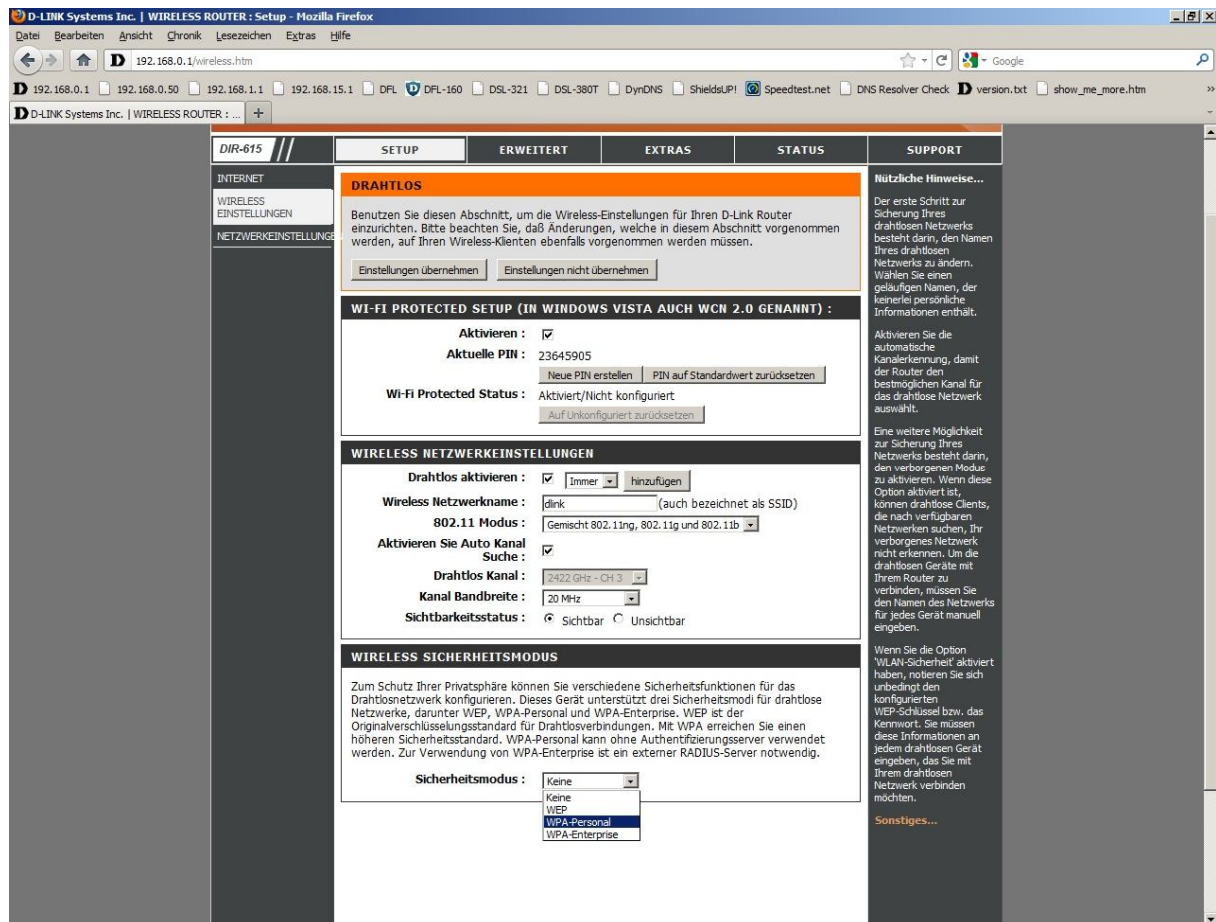
Nützliche Hinweise...

Wenn Sie mit der drahtlosen Netzwerk- und Routerkonfiguration noch nicht vertraut sind, klicken Sie auf **Assistent für die Einrichtung von Drahtlosnetzwerken**. Mit Hilfe des Assistenten können Sie Schritt für Schritt Ihr drahtloses Netzwerk auf einfache Weise betriebsbereit machen.

Wenn Sie sich als einen erfahrenen Anwender einstufen und bereits einen Drahtlosrouter konfiguriert haben, können Sie die Option **Manuelle WLAN-Konfiguration** auswählen und alle Einstellungen manuell vornehmen.

Sonstiges...

5. Vergeben Sie bei „Wireless Netzwerkname“ Ihrem WLAN einen Namen. Dies ist die SSID. Der Name sollte nicht auf Sie oder ein Gerätetyp hindeuten.



6. Sie können die „Auto Kanal Suche“ aktiviert lassen, damit der Router selbst einen möglichst freien Kanal auswählt, oder einen „Drahtlos Kanal“ selbst auswählen.
7. Über „Sichtbarkeitsstatus“ können Sie die SSID verstecken. Dies sollten Sie erst mal auf „Sichtbar“ belassen, da manche WLAN Adapter damit nicht einwandfrei arbeiten können. Eine zusätzliche Sicherheit bringt eine versteckte SSID zudem kaum.
8. Wählen Sie bei „Sicherheitsmodus“ die Art der Verschlüsselung aus.

Keine = Ihr WLAN ist unverschlüsselt

WEP = Ihr WLAN wird mit WEP verschlüsselt. Dies ist eine mittlerweile sehr unsichere Verschlüsselung.

WPA-Personal = Um eine WPA-PSK oder WPA2-PSK Konfiguration vorzunehmen.

WPA-Enterprise = Dies nutzen Sie nur dann, wenn es erforderlich ist und Sie den dafür notwendigen Radius-Authentifizierungsserver bereitstellen können.

Schieben Sie das Konfigurationsfenster ggf. herunter.

9. Haben Sie WEP ausgewählt, können Sie nun die Schlüssellänge auswählen und den Schlüssel eingeben. Klicken Sie dann auf „Einstellungen speichern“.
Eine WEP-Verschlüsselung zu nutzen empfehlen wir nicht.

10. WPA-PSK / WPA2-PSK konfigurieren.

Bei „WPA-Modus“ wählen Sie aus:

Automatisch (WPA oder WPA2) = WLAN Client können sich mit WPA-PSK TKIP oder WPA2-PSK AES auf Ihr WLAN verbinden.

Nur WPA2 = Ihr WLAN wird ausschließlich mit WPA2-PSK AES verschlüsselt, eine sehr sichere Art der Verschlüsselung.

Nur WPA = Ihr WLAN wird ausschließlich mit WPA-PSK TKIP verschlüsselt, eine sichere Art der Verschlüsselung.

The screenshot shows the configuration page for a D-Link wireless router. The browser window title is "D-LINK Systems Inc. | WIRELESS ROUTER: Setup - Mozilla Firefox". The address bar shows "192.168.0.1/wireless.htm". The page content includes a "WIRELESS SICHERHEITSMODUS" section with a dropdown menu for "Sicherheitsmodus" set to "WPA-Personal". Below this is a "WPA" section with a "WPA-Modus" dropdown set to "Automatisch (WPA oder WPA2)", a "Verschlüsselungstyp" dropdown set to "TKIP und AES", a "Gruppenschlüssel" input field with "3600", and an "Aktualisierungsintervall" input field with "3600". The "PRE-SHARED KEY" section has a "Pre-Shared Key" input field with a masked password "*****".

11. Wählen Sie den Verschlüsselungstyp aus.

Bei **Nur WPA** wählen Sie **TKIP** aus.

Bei **Nur WPA2** wählen Sie **AES** aus.

Bei **Automatisch (WPA oder WPA2)** wählen Sie **TKIP und AES** aus.

12. Geben Sie bei „Pre-Shared Key“ einen mindestens 8 und höchstens 63 Zeichen langen, nicht zu erratenden Schlüssel ein.

Verwenden Sie dabei primär Zeichen von A-Z (groß oder klein) und Zahlen von 0-9.

Sonderzeichen können mitunter zu Problemen führen, da dies beide Seiten beherrschen müssen.

Merken Sie sich den eingegebenen Schlüssel, da dieser in den WLAN Client eingetragen werden muss.

13. Schieben Sie das Konfigurationsfenster ggf. wieder ganz nach oben.

Klicken Sie auf „Einstellungen übernehmen“.

Die Einstellungen werden nun vom Router gespeichert und übernommen.

D-LINK Systems Inc. | WIRELESS ROUTER : Setup - Mozilla Firefox

Produktseite: DIR-615 Hardware-Version: H1 Firmwareversion: 8.02

D-Link

DIR-615 // SETUP ERWERTERT EXTRAS STATUS SUPPORT

INTERNET
WIRELESS EINSTELLUNGEN
NETZWERKEINSTELLUNGEN

DRAHTLOS

Benutzen Sie diesen Abschnitt, um die Wireless-Einstellungen für Ihren D-Link Router einzurichten. Bitte beachten Sie, daß Änderungen, welche in diesem Abschnitt vorgenommen werden, auf Ihren Wireless-Klienten ebenfalls vorgenommen werden müssen.

Einstellungen übernehmen Einstellungen nicht übernehmen

WI-FI PROTECTED SETUP (IN WINDOWS VISTA AUCH WCN 2.0 GENANNT) :

Aktivieren :
Aktuelle PIN : 23645905
Neue PIN erstellen PIN auf Standardwert zurücksetzen
Wi-Fi Protected Status : Aktiviert/Nicht konfiguriert
Auf Unkonfiguriert zurücksetzen

WIRELESS NETZWERKEINSTELLUNGEN

Drahtlos aktivieren : Immer hinzufügen
Wireless Netzwerkname : dlink (auch bezeichnet als SSID)
802.11 Modus : Gemischt 802.11g, 802.11g und 802.11b
Aktivieren Sie Auto Kanal Suche :
Drahtlos Kanal : 2422 GHz - Ch3
Kanal Bandbreite : 20 MHz
Sichtbarkeitsstatus : Sichtbar Unsichtbar

WIRELESS SICHERHEITSMODUS

Zum Schutz Ihrer Privatsphäre können Sie verschiedene Sicherheitsfunktionen für das Drahtlosnetzwerk konfigurieren. Dieses Gerät unterstützt drei Sicherheitsmodi für drahtlose Netzwerke, darunter WEP, WPA-Personal und WPA-Enterprise. WEP ist der Originalverschlüsselungsstandard für Drahtlosverbindungen. Mit WPA erreichen Sie einen höheren Sicherheitsstandard. WPA-Personal kann ohne Authentifizierungsserver verwendet werden. Zur Verwendung von WPA-Enterprise ist ein externer RADIUS-Server notwendig.

Sicherheitsmodus : WPA-Personal

WPA

Nützliche Hinweise...

Der erste Schritt zur Sicherung Ihres drahtlosen Netzwerks besteht darin, den Namen Ihres drahtlosen Netzwerks zu ändern. Wählen Sie einen geläufigen Namen, der keinerlei persönliche Informationen enthält.

Aktivieren Sie die automatische Kanalerkennung, damit der Router den bestmöglichen Kanal für das drahtlose Netzwerk auswählt.

Eine weitere Möglichkeit zur Sicherung Ihres Netzwerks besteht darin, den verborgenen Modus zu aktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, können drahtlose Clients, die nach verfügbaren Netzwerken suchen, Ihr verborgenes Netzwerk nicht erkennen. Um die drahtlosen Geräte mit Ihrem Router zu verbinden, müssen Sie den Namen des Netzwerks für jedes Gerät manuell eingeben.

Wenn Sie die Option WLAN-Sicherheit aktiviert haben, notieren Sie sich unbedingt den konfigurierten WEP-Schlüssel bzw. das Kennwort. Sie müssen diese Informationen an jedem drahtlosen Gerät eingeben, das Sie mit Ihrem drahtlosen Netzwerk verbinden möchten.

Sonstiges...

Troubleshooting:

Problem: Der WLAN Client (PC/Laptop) verbindet sich nicht auf den Router:

- a.) Viele Verbindungsprobleme beruhen auf alte Treiber. Stellen Sie daher bitte sicher, dass der WLAN Client die aktuellen Treiber des Herstellers installiert hat.
- b.) Überprüfen Sie die Richtigkeit der Verschlüsselung und des eingegebenen Schlüssels.
- c.) Stellen Sie bitte sicher, dass sich der WLAN Client auf Ihr eigenes WLAN verbindet und nicht zufällig auf das eines Nachbarn. Zur eindeutigen Identifizierung Ihres WLAN vergeben Sie Ihrem eine eigenständige SSID.
- d.) Schalten Sie im Router das WiFi Protected Setup (WPS) aus. Manche WLAN Clients kommen damit nicht gut zurecht.

Problem: Schlechter Empfang oder schlechter Datendurchsatz:

- a.)
Ändern Sie im DSL-Router den Kanal. Jeder Kanal ist eine andere Frequenz, wodurch Störern aus dem Weg gegangen werden kann.
- b.)
Positionieren Sie den DSL-Router und den Client möglichst anders. Eine schlechte Position ist direkt an einer Wand, in einem Schrank, im Keller oder ähnliches.
- c.)
Richten Sie die Antennen aus. Soll das Funksignal primär zu den Seiten laufen, richten Sie die Antennen senkrecht in V-Form aus (\ /).
Soll das Funksignal primär nach oben oder unten laufen, richten Sie die Antennen waagrecht aus (-- --).

Problem: Der 802.11n Client verbindet sich nur mit 54 MBit auf den Router:

Eine G-Geschwindigkeit mit max. 54 MBit wird von N-Accesspoints oder N-Routern dann angeboten und genutzt, wenn als Verschlüsselung WEP oder WPA-PSK (TKIP) verwendet wird.

Die N-Geschwindigkeit mit max. 144 MBit bei 20 MHz bzw. max. 300 MBit bei 20/40 MHz (Kanalbündelung) ist nur dann möglich, wenn als Verschlüsselung WPA2-PSK (AES) oder keine Verschlüsselung verwendet wird.

Der Router ist mit 20 MHz voreingestellt.

Beides ist im 802.11n Standard vorgeschrieben.

Weitere Informationen können Sie unserem Wireless Howto entnehmen, welches Sie unter ftp://ftp.dlink.de/anleitungen/HowTo/D-Link_Wireless_HOWTO.pdf herunterladen können.